

WANZE



WäldlerANZEiger | Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Wald AR

Der Gemeinderat informiert

Politische Partizipation

Im neuen Jahr stehen einige, für die Gemeinde relevante, Themen an. Dem Gemeinderat ist es ein Anliegen, die Bedürfnisse der Einwohnerinnen und Einwohner besser zu kennen. Dazu hat er beschlossen, eine anonyme Umfrage zu verschiedenen Themen in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule OST durchzuführen.

Vernehmlassung Energiekonzept 2026-2035

Der Regierungsrat hat das Energiekonzept erarbeitet; unter anderem sind auch Gemeinden eingeladen, eine Stellungnahme abzugeben. Das Konzept beinhaltet Ziele und Strategien und einen Anhang mit Massnahmen. Der Gemeinderat hat die Vorlage kritisch geprüft und im Bereich Windenergie eine aktive Mitsprache der Gemeinden gefordert. Weiter wird angeregt, Massnahmen zur technischen Speicherung von Energie stärker zu unterstützen und Angebote zu schaffen.

Öffentliche Versammlung

**Mittwoch, 4. Februar 2026 /
19:30 Uhr / MZA Bühne**

Themen sind:

- Einkaufen in Wald: Aktueller Stand / Diskussion
- Gemeinderatswahlen: Nachfolge von Enza Welz
- Vakanzen in Kommissionen und Arbeitsgruppen
- Erneuerung der Bänkli an Wanderwegen
- Themenschwerpunkt 2026: Politische Partizipation
- Varia

Der Gemeinderat freut sich auf Ihre Teilnahme und auf einen anregenden Austausch.

Einwohnerstatistik

Anzahl	Jahr 2025	Prozent	Jahr 2024
Einwohner	923		933
weiblich	461	49.9	456
männlich	462	50.1	477
Schweizer	794	86.0	796
Ausländer	129	14.0	137
Evangelisch	249	27.0	274
Katholisch	188	20.4	195
ü/o Konfession	486	52.7	464

Jahrmarkt 2026



Der Jahrmarkt findet **neu** jeweils am letzten Samstag vor den Sommerferien statt, also in diesem Jahr am **Samstag, 4. Juli**.

Gründe:

- In Ausserrhoden finden von Oktober bis Dezember in jedem Dorf die Viehschauen samt Jahrmärkten statt
- Chance auf günstigere Wetterbedingungen ist höher

Die **Viehschau** findet am **25. September 2026** statt.

Bauanzeige

Gesuchsteller/in	Tinner Claudia und Jürg, Unterdorf 20, 9044 Wald AR
Eigentümer/in	Dito Gesuchsteller
Baulage	Unterdorf, Assek. Nr. 20, Parzelle 98
Zone	Wohn- und Gewerbezone 3
Schutz	Ortsbildschutzzone
Bauprojekt	Garagen- und Vorplatzerweiterung, Dachsanierung

Öffentliche Auflage- und Einsprachefrist

Die Einsprachefrist beginnt am **Montag, 26. Januar 2026** und dauert 20 Tage. Die Baugesuchsunterlagen liegen während dieser Frist im Vorraum der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet bei der Baukommission einzureichen (Gemeindeverwaltung, Baukommission, Dorf 37, 9044 Wald).

Renovation der 30 Bänkli in Wald

Unsere Sitzbänkli sind in die Jahre gekommen...



...teilweise morsch und marode oder nicht gepflegt.

Im Rahmen einer Projektausschreibung zum 125-jährigen Bestehen der **RAIFFEISEN-Bank** Heiden wurde mein Projekt «Bänklipatenschaft» aus unserer Gemeinde gutheissen und mit CHF 10'000 belohnt.

Damit wurden bereits verschieden lange Lärchenbretter vorbereitet, auf dem oberen Rückenlehn Brett ist mit Brandmalerei das Signet der Raiffeisenbank und das Wappen der Gemeinde eingebrannt.



Nun müssen diese Lärchenbretter noch montiert werden...

IDEE

- ich **suche 10 Tandems** mit Auto, Bohrmaschine, Schraubwerkzeug
- wir treffen uns an einem **Morgen im Mai/Juni** (Datum wird mit Helfenden festgelegt) vor der Harmonie
 - jedes Tandem fasst 12 Bretter und **bestückt damit 3 Bänkli**
 - danach sind alle zu «**Speis und Trank**» in die Harmonie eingeladen

Wer ist mit dabei?

Ich freue mich auf und bin dankbar über Interessierte! Bitte melden bis 15. Februar bei: r.weiss@bluewin.ch



Skitag des Zyklus 1

Andrea Hollenstein · Am Dienstag, 6. Januar, fand der Skitag der Kindergartenkinder sowie der Schülerinnen und Schüler der 1./2. Klasse am Bischoffsberg in Heiden statt.

Am Morgen versammelten sich alle Kinder auf dem Pausenplatz, von wo aus sie mit dem Schubi zum Bischoffsberg gebracht wurden.

Vor Ort hatten alle Kinder die Möglichkeit, Ski zu fahren. Es standen Skilehrer zur Verfügung, welche insbesondere die Anfänger bei ihren ersten Versuchen unterstützten. Alle Kinder standen bereits am Vormittag auf den Skiern und zeigten Freude und grosse Motivation. Mit dem Wetter hatten wir Glück: Trotz eisiger Temperaturen wärmte uns die Sonne und durch die Bewegung konnten wir uns warm halten.

Zum Mittagessen kehrten wir in der Skihütte ein, wo für alle Pommes frites und Wienerli serviert wurden. Auch ein Dessert fehlte nicht. Nach der Mittagspause konnten es die Kinder kaum erwarten, am Nachmittag wieder auf die Piste zu gehen.

Ein besonderes Highlight war das Skirennen, an dem viele Kinder mit Begeisterung teilnahmen. Vielleicht waren unter ihnen sogar die nächsten Weltcupfahrerinnen und -fahrer? Am Nachmittag wurden wir wieder abgeholt und kamen müde, aber glücklich, auf dem Schulhausplatz an, wo alle Kinder von ihren Eltern empfangen wurden. Der Skitag wird allen Beteiligten sicher noch lange in schöner Erinnerung bleiben.



Skitag des Zyklus 2 der Schule Wald im Pizol

Melina Gyga · Am 6. Januar 2026 machte sich die 3.-6. Klasse der Schule Wald bei eisigen Temperaturen auf den Weg in den Pizol. Ein grosser Car brachte uns gemütlich direkt ins Skigebiet und kurz danach standen wir alle auf den Pisten. Von Kindern, die noch nie auf Skiern standen, bis zu den grössten «Pistenraudis» kamen alle voll auf ihre Kosten. Nachfolgend finden Sie einige Aussagen aus Berichten der 3.-4. Klasse.

«Ich fand es sehr toll, dass es so feines Essen gab. Ich hatte an den Händen und Zehen sehr kalt aber es war trotzdem sehr toll» Leonie, 4. Kl.

«Ich fand es toll, dass es Schanzen hatte. Ich finde es nicht cool, dass ich Muskelkater habe.» (Nic, 3.Kl.)

«Es war sehr toll, dass ich selbst den Hügel hinunterfahren konnte und ich fand es nicht so toll, dass ich in einen Pfosten gerutscht bin.» (Yasmin, 4. Kl.)

«Einmal bin ich ganz schnell in die Eiswand gefahren und meine Skier sind weggespickt. (Catalea, 4. Kl.)

«Am Skitag hat es mir gefallen, dass ich auf der grossen Piste fahren durfte.» Chayenne, 3. Kl.



Eine besondere Theatervorstellung für Kinder

Am 13. Januar durften rund 200 Kinder des Zyklus 1 aus Rehetobel, Trogen und Wald, begleitet von ihren Klassenlehrerinnen und -lehrern, auf der Bühne der MZA Wald eine besondere Stunde erleben. Sie wurden mit einer poetischen Aufführung von ErzählArt beschenkt.



Die Schauspielerin **Joséphine François** erzählte in Reimform die Geschichte der «Kleine Bär». Mit Tanz, Jonglage und viel Ausdruck stellte sie die verschiedenen Abenteuer der Geschichte dar – kindgerecht, verspielt und voller Poesie.

Ein solcher Theaterbesuch fördert viele Fähigkeiten: Die Kinder lernen neue Wörter, erleben verschiedene Ausdrucksformen, üben ihre Konzentration, das Zuhören, Zuschauen – und natürlich das respektvolle Verhalten im Rahmen einer Aufführung. Da die Inszenierung bewusst minimalistisch gehalten war, wurde auch ihre Vorstellungskraft auf besondere Weise angeregt.

Die Begeisterung war gross – das bewiesen die strahlenden Kinderaugen am Ende der Vorstellung ebenso wie die vielen neugierigen Fragen, die danach gestellt wurden.



Musikalisch begleitet wurde sie von **Pascal Démarais** auf dem Cello, Kontrabass, der Flöte, Tenor- und Sopransaxophon sowie dem Xylophon. Er verband, untermalte und pointierte den sprachlichen Inhalt sehr kunstvoll und ausdrucksstark.

OPEN



Ein solcher Anlass ist nur möglich dank dem grossen Engagement vieler Beteiligter. Besonderer Dank gilt Gemeinderat **Richard Weiss**, der die Koordination mit den Schulen und Gemeinden sowie die finanzielle Organisation übernahm. Herzlichen Dank auch an **Annette Démarais** für ihren freiwilligen Einsatz während des ganzen Tages: Sie hiess alle Kinder willkommen und begleitete sie zu ihren Plätzen. Ebenso danken wir dem Hauswartteam **Jürg Bollinger** und **Christian Knöpfel** für die Bereitstellung der Bühne und ihre Hilfe beim Aufbau der Tribüne. Ein Dank auch an die Gemeinde, welche uns die Räume unentgeltlich überliess.

Für die Kulturkommission Wald
Pascal Démarais



Joséphine François



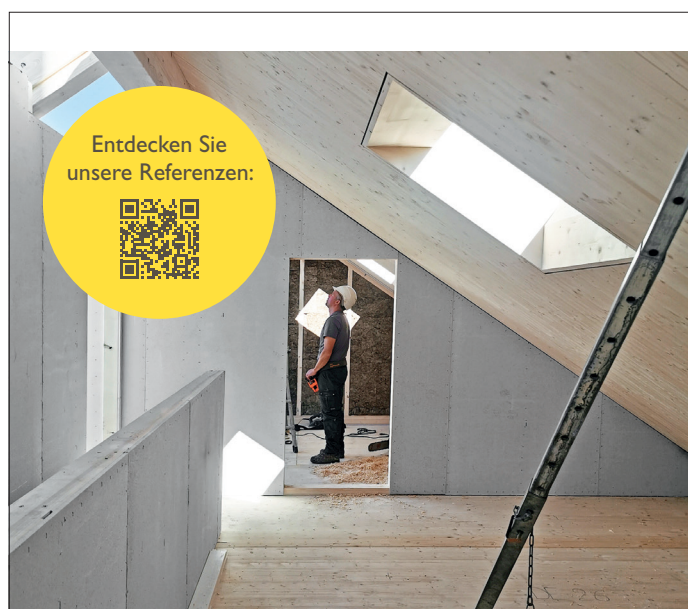
Zwischen Frost und Flausch

Während die ersten und zweiten Sekundarklassen in den Genuss des vorweihnachtlichen Spielturnieres kamen, arbeitete die dritte Sek zum Thema "Frost und Flausch". Ob Sport oder kreatives Arbeiten, ein gelungener Abschluss vor den wohlverdienten Weihnachtsferien. Die Bilder zeigen einige der Ergebnisse der Lernenden der dritten Sek.

Martina Weitz



TR
SEKUNDARSCHULE



WELZ

WELZ AG
9043 Trogen
www.welz.ch
071 344 19 57

Ihr Schreiner,
Planer und
Innenarchitekt

Ihr Planer:
Sorgenfreies Bauprojekt
von A bis Z mit der Planung
und Bauleitung von Welz.

Offene Jugendarbeit Trogen – Wald – Rehetobel

Der Februar ist bekannt für 5. Jahreszeit im Jahr, nämlich die Fasnacht. Auch im Jugendtreff gestalten wir es ein wenig „fasnachtlich“, zwar ohne Verkleidung, dafür backen wir zusammen jeweils am Mittwoch feine Quarkbällchen aus dem Airfryer. Komm vorbei und backe mit! Alle Infos zu den unterschiedlichen Aktivitäten sind unter www.jugendarbeit-twr.ch oder den Sozialen Medien der Jugendarbeit TWR ersichtlich.

Selina Trivigno, Leitung Jugendarbeit TWR

Programmübersicht Februar 2026

Jugendtreff Rehetobel Mittwoch, 4. Februar 14 - 17 Uhr Quarkbällchen backen	Jugendtreff Wald Donnerstag, 5. Februar 18 - 21 Uhr	Jugendtreff Trogen Freitag, 6. Februar 18 - 22 Uhr
Jugendtreff Trogen Mittwoch, 11. Februar 14 - 17 Uhr Quarkbällchen backen	Jugendtreff geschlossen	Jugendtreff Wald Freitag, 13. Februar 18 - 22 Uhr
Jugendtreff Wald Mittwoch, 18. Februar 14 - 17 Uhr Quarkbällchen backen	Jugendtreff Trogen Donnerstag, 19. Februar 18 - 21 Uhr	Jugendtreff Rehetobel Freitag, 20. Februar 18 - 22 Uhr
Jugendtreff Rehetobel Freitag, 25. Februar 18 - 22 Uhr	Jugendtreff Wald Donnerstag, 26. Februar 18 - 21 Uhr	Jugendtreff Trogen Freitag, 27. Februar 18 - 22 Uhr

☎ 076 319 14 80
📱 Jugendarbeit_TWR

🌐 Jugendarbeitwr
🌐 www.jugendarbeit-twr.ch

TWR JUGENDARBEIT
Trogen – Wald – Rehetobel

Schwyzerörgelklänge im Altersheim

Den Bewohnern und Angestellten des Altersheims Obergaden wurde es warm ums Herz.

13 Kinder liessen mit viel Freude ihre wundervoll erprobten Lieder erklingen. Vom Kindergarten bis zu den Grossen zeigten sie ihr Können. Es war ein wunderschöner, gelungener Auftritt.

Wir freuen uns auf ein nächstes Mal.
Danke Priska Seitz.



AM 8. MÄRZ
IN DEN
NATIONALRAT

FDP
Die Liberalen

Jennifer
Abderhalden
Die Brückenbauerin
www.jennifer-abderhalden.com

Sportlicher Start ins neue Jahr – Januarloch 2026

Am ersten Januarwochenende fand in Wald AR traditions-gemäss das Januarloch statt – ein Event, das aus dem Jahreskalender des TV Wald nicht mehr wegzudenken ist. Organisiert vom Turnverein, lockte die Veranstaltung auch in diesem Jahr zahlreiche Sportbegeisterte und Zuschauer an. Pünktlich zum Januarloch zeigte sich der Winter von seiner schönsten Seite: Schnee bedeckte die Landschaft und sorgte für die passende Atmosphäre. Denn was wäre das Januarloch ohne Schnee?

Tagsüber stand der Sport klar im Mittelpunkt. Beim Hallen-fussball-Turnier nutzten viele Teilnehmende die Gelegen-heit, sich nach der Weihnachtszeit sportlich zu betätigen. Insgesamt nahmen 13 Mannschaften teil, darunter auch zwei Teams des TV Wald. Über den ganzen Tag hinweg lie-ferten sich die Mannschaften spannende, intensive und faire Spiele. Im Final kam es schliesslich zur Entscheidung im Elfmeterschiessen, bei dem sich FC Bschötti gegen den TV Thal durchsetzen konnte und sich so den Turniersieg si-cherzte.

Parallel zum Hallenfussball wurde auch an den Töggeli-Ti-schen um Ruhm und Ehre gespielt. Beim Töggeli-Turnier traten Kinder und Erwachsene im Cup-System gegeneinan-der an. Bei den Kindern konnte sich das Team „Dä Bescht hät Katz gfrässä“ durchsetzen, während bei den Erwach-senen die „Schöflitöggeler“ den Sieg holten.

Gegen 19 Uhr folgte mit dem Drü Tanne Cup ein weiterer Höhepunkt des Tages. Beim Gerätewettkampf traten 24 der besten Turnerinnen und Turner aus der ganzen Schweiz paarweise gegeneinander an. Das Publikum durfte spektakuläre und hochklassige Übungen an den verschie-denen Geräten bestaunen. Der Wettkampf steigerte sich von Runde zu Runde und endete gegen 21 Uhr mit einem mitreissenden Finale.

Nach dem Rangverlesen war der sportliche Teil zwar abge-schlossen, der Abend jedoch noch lange nicht vorbei. In der legendären Turnerbar wurde gemeinsam gefeiert, gelacht und auf die Erfolge angestossen.

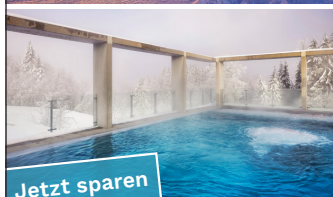
Der TV Wald bedankt sich herzlich bei allen Besuchenden, Teilnehmenden, Helferinnen und Helfern sowie Sponsoren für ihren Einsatz und ihre Unterstützung. Dank euch allen wurde das Januarloch einmal mehr zu einem sportlichen und stimmungsvollen Start in das Jahr.





appenzeller
heilbad

ganz
schön
erholsam



Jetzt sparen



Entspannung, die wirkt – Winteraktion bis Ende Februar

Körperenergiemassage für tiefe Entspannung.
50 Min. CHF 10.– Rabatt | 75 Min. CHF 15.– Rabatt
Rabattcode (KE-10 oder KE-15) bei der
Online-Buchung eingeben.

071 898 33 88 | www.heilbad.ch



restaurant
mineralbad

ganz
schön
scharf



Fr und Sa ab 18 Uhr geöffnet



Asiatische Wochen im Februar

Entdecken Sie feine asiatische Spezialitäten,
liebevoll zubereitet und serviert in unserer
gemütlichen Gaststube mit Cheminée-Feuer.
Albert und sein Team freuen sich auf Sie.

(Gruppen auch ausserhalb der Öffnungszeiten)
078 898 33 88 | restaurant-mineralbad.ch

Programm Februar 2026

So	1.2.	15:00	Checker Tob 3 – Die heimliche Herrscherin der Erde	6/4	D
So	1.2.	19:30	Hamnet	12/10	D
Di	3.2.	14:15	Nachmittagskino: Bauernkrieg (Re-Release)	12/10	dialekt
Di	3.2.	19:30	Rental Family	6/4	D
Mi	4.2.	15:00	Woodwalkers 2	6/4	D
Fr	6.2.	20:00	Der Held vom Bahnhof Friedrichstrasse	6/4	D
Sa	7.2.	17:00	Rental Family	6/4	D
Sa	7.2.	20:00	Hamnet	12/10	D
So	8.2.	15:00	Woodwalkers 2	6/4	D
So	8.2.	19:00	Bauernkrieg (Re-Release)	12/10	dialekt
Di	10.2.	19:30	Der Held vom Bahnhof Friedrichstrasse	6/4	D
Mi	11.2.	15:00	Mein Freund Barry	6/4	dialekt
Do	12.2.	19:30	Ewigi Liebi Schweizer Premiere	10/8	dialekt
Fr	13.2.	20:00	Rental Family	6/4	D
Sa	14.2.	17:00	Hiver a Sokcho	12/10	Oy/d
Sa	14.2.	20:00	Ewigi Liebi	10/8	dialekt
So	15.2.	15:00	Der letzte Walsänger	0/0	D
So	15.2.	19:30	Ewigi Liebi	10/8	dialekt
Di	17.2.	19:00	Herbstfeuer mit Regisseur Roman Vital	10/8	dialekt
Mi	18.2.	15:00	Woodwalkers 2	6/4	D
Mi	18.2.	20:00	Cinécub: Flow	6/4	
Fr	20.2.	20:00	Ewigi Liebi	10/8	dialekt
Sa	21.2.	17:00	Extrawurst	12/10	D
Sa	21.2.	20:00	Der Held vom Bahnhof Friedrichstrasse	6/4	D
So	22.2.	15:00	Der letzte Walsänger	0/0	D
So	22.2.	19:30	Ewigi Liebi	10/8	dialekt
Di	24.2.	19:30	Hamnet	12/10	D
Mi	25.2.	15:00	Die Drei ??? – Toteninsel	6/4	D
Fr	27.2.	20:00	Hiver a Sokcho	12/10	Oy/D
Sa	28.2.	17:00	Herbstfeuer	10/8	dialekt
Sa	28.2.	20:00	Überraschungsfilm		

Rosenbar Freitag und Samstag
www.kino-heiden.ch



RAIFFEISEN

Die Raiffeisenbank Heiden wünscht Ihnen viel Vergnügen!



Bach im Töbeli, Wald

Liebe Wäldlerinnen und Wäldler

Vielleicht haben Sie sich auch schon gefragt, was dieser
schräge Giger eigentlich so treibt? Gut, manche wissen,
dass ich schreibe – aber was, bitte schön?

Die Frage kann jetzt beantwortet werden: Auf der soeben
aufgeschalteten Website www.edition-gedankenfluss.ch
findet sich ein Überblick von Texten aus den letzten Jah-
ren. Alle Texte können *kostenfrei* heruntergeladen wer-
den.

Wäre schön, wenn Sie dort mal etwas herumstöbern wür-
den...

In diesem Sinne herzlich Andreas Giger

Herzzeit – Wertvolle Unterstützung für Einelternfamilien

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn

Manchmal wächst einem im Alltag alles über den Kopf – besonders, wenn man die Verantwortung für eine Familie hauptsächlich **alleine** trägt. Seit 2010 setzt sich der Verein Herzzeit® dafür ein, genau hier Lichtblicke zu schenken.

Unsere Vision basiert auf einfachen, aber kraftvollen Gedanken: Die wertvollste Ressource, die wir einander schenken können, ist Zeit. **Wir begleiten Alleinerziehende in schwierigen Lebensphasen direkt in ihrem privaten Umfeld** – verlässlich, auf Augenhöhe und mit Empathie. Unser Ziel ist

es, Lebensfreude zu wecken und Mut für den Alltag zu machen.

Ein besonderes Angebot bis Ende März 2026 – wir bringen Ihnen Lebensmittel vorbei

Nach dem Motto «es hätt solangs hätt» verschenken wir kostenlose, lang haltbare Lebensmittel, um die Haushaltskasse und den Vorratsschrank ein wenig zu entlasten. Wenn Sie dieses Angebot gerne annehmen möchten, **melden Sie sich bitte ganz unkompliziert bei uns per Email: info@herzzeit.ch und hinterlassen Sie uns Ihre Kontaktangaben.**

Wir sind für Sie da – und wir freuen uns auf Verstärkung!

Unabhängig von dieser Aktion dürfen sich Familien jederzeit bei uns melden. Ob es um Begleitung in einer Belastungsphase geht oder Sie einfach jemanden brauchen, der Ihnen Zeit schenkt. Wir freuen uns darauf, Ihnen und Ihrer Familie eine Stütze zu sein.

Herzlichst, Daniela Huber & das Team von Herzzeit

PS: Sie möchten selbst Zeit schenken und suchen nach einer sinnerfüllten Aufgabe? Wenn Sie uns mit Ihrem Engagement unterstützen möchten, freuen wir uns riesig über Ihre Nachricht. Merci!

www.Herzzeit.ch



Foto:
Christof Kehl

GOLDACHTAL

Ein neuer Begriff, noch relativ unbekannt, aber schon erfreulich aktiv.

Seit jeher kennt unser Land drei Bezirke: Vorderland, Mittelland und Hinterland. Sitter und Goldach sind die Trennungsgewässer.

Mit den ersten ernsthaften Fusionsgedanken sollen aus den jetzigen Bezirken Gemeinden werden. Vier Varianten werden Ende April 2023 in der Appenzeller Zeitung vorgestellt.

Die Variante 4 (Vision AR) stimmt erfreulicherweise mit meinem Schreiben vom November 2021 an den Regierungsrat überein.

Meine Vision: Statt wie bisher 3 Bezirke, neu 5 Gemeinden. Eine davon bilden die heutigen Gemeinden an der Goldach: Speicher, Trogen, Rehetobel und Wald. Sie bilden das **GOLDACHTAL**:

- Die Goldach ist für mich weniger trennend, als vielmehr verbindend.

- Aussichtspunkte in jedem Dorf bekräftigen die Einheit der vier Gemeinden.
- Sichtkontakt verstärkt das Gefühl der Zusammengehörigkeit.
- Bei günstigen Windverhältnissen ist man sogar akustisch verbunden. Um 16 Uhr hört man die Vesperglocken von den 4 Kirchtürmen.
- Die Topographie unterstreicht die Einheit. Alle 4 Dörfer liegen auf 900 - 960 m.
- Jedes Dorf hat seinen Dialekt. Unterschiede sind da, aber kaum zu erkennen. Im „unteren“ Vorderland jedoch spricht man deutlich anders als in Wald und Rehetobel.
- Es gibt jetzt schon über 30 verschiedene Vernetzungen der Zusammenarbeit in den 4 Gemeinden. Diese variieren zwischen 2, 3 oder allen 4 Gemeinden.
- Wir sind aufeinander angewiesen. Wir möchten diese Zusammenarbeit erweitern, verstärken, intensivieren.

Im Frühjahr 2025 bildet sich nach einer öffentlichen Versammlung in Trogen eine Interessen-Gemeinschaft, die **IG GODACHTAL**.

Es fanden bis jetzt 3 Treffen statt, mit Teilnehmenden aus allen 4 Gemeinden.

Zu weiteren Zusammenkünften sind Sie herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Sie, Ihr Interesse, Ihre Meinungen, Ihr Mitgestalten an der Zukunft der Dörfer an der Goldach.

Handeln wir jetzt, solange wir können, und warten wir nicht, bis wir handeln müssen.

Weitere Infos finden Sie auf www.goldachtal.ch und/oder mit einer schriftlichen Anfrage an: info@goldachtal.ch

Im Namen der **IG GOLDACHTAL**
Hermann Hohl, Trogen



Januar

Di 27. Mittagstisch Speicher (KGH, Speicher)
Mi 28. Wort & Welt (PZB, Speicher)

Februar

Di 3. Alti Lieder vörehole (KGH, Speicher)
Mi 4. Mittagstisch Trogen (Haus Vorderdorf)
Mi 4. Generationenessen (KGH, Speicher)

Weitere Informationen im Seniorenprogramm

Steuererklärung 2025

Ab Fr. 80.00 für Einzelpersonen
Ab Fr. 200.00 mit einer Liegenschaft
(Kosten je Steuererklärung und nach Aufwand)

Anmeldungen bitte telefonisch oder per E-Mail

Roger Felix
Dorf 42
9044 Wald

Tel. 079 316 78 77
melanie.roger.felix@bluewin.ch



Evangelisch reformierte
Kirchgemeinde Wald

Wir laden Sie **alle herzlich ein
zu einem öffentlichen **Spielnachmittag****



Do. 29. Januar 2026, 14:15 – ca. 16:00 Uhr
Altersheim Obergaden

Fahrdienst ab „Hecht“ mit Abfahrt 14:00 Uhr
Auf Wunsch Abholdienst zu Hause, Tel. 071 891 18 43

Wieder einmal zusammen spielen und jassen. Plaudern,
Kaffee trinken und Kuchen essen haben natürlich auch
Platz.

Wir halten eine Auswahl an Spielen für Sie bereit. Sie dür-
fen auch gerne ein eigenes Spiel – eventuell Ihr absolutes
Lieblingsspiel – mitbringen.

Vorschau:

Mi. 18. Februar 2026, Film «Festspiel 300 Jahre Wald»

Im Namen der Kirchgemeinde Wald
Hanni Bürki und Lina Graf

IM NEUEN JAHR
WÜNSCHEN WIR ALLES GUTE



Holzbau



Bauplan



Holzplan

GABRIEL KOLLER

PLANUNG UND HOLZBAU
SANDEGG 1 | 9043 TROGEN
079 787 38 54 | 071 344 33 52
GABRIELKOLLER.CH



Pauluspfarrei

Katholische Kirchgemeinde Speicher Trogen Wald
www.pauluspfarrei.ch

Donnerstag, 22. Januar

18.00 Kommunionfeier mit Marco Süess,
 kath. Kirche, Speicher

Sonntag, 25. Januar

10.00 Reg. ökum. Gottesdienst, Kommunionfeier
 mit Marco Süess, Musik: Rosy Zeiter,
 kath. Kirche, Speicher

Montag, 26. Januar

18.00 Rosenkranzgebet, kath. Kirche, Speicher

Dienstag, 27. Januar

09.30 – Chängouru, Spiel- und Kfitreff mit
 11.00 Emily van der Wingen 077 206 31 62,
 evang. Kirchgemeindehaus, Speicher

Donnerstag, 29. Januar

15.00 ökum. Andacht mit Marco Süess,
 Musik: Frédéric Fischer,
 Alterszentrum Hof, Speicher
 19.00 Meditation, Pfarreizentrum Bendlehn,
 Speicher

Freitag, 30. Januar

10.00 ökum. Andacht mit Marco Süess,
 Musik: Rosy Zeiter, Altersheim Boden,
 Trogen

Sonntag, 1. Februar

10.15 Ökum. reg. Gottesdienst,
 mit Pfrn. Doris Engel Amara,
 evang. Kirche, Wald

Montag, 2. Februar

18.00 Rosenkranzgebet; kath. Kirche, Speicher

Dienstag, 3. Februar

15.30 ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe,
 Musik: Hermann Hohl, Haus Vorderdorf,
 Trogen

Mittwoch, 4. Februar

09.30 – Chängouru, Spiel- und Kfitreff
 11.00 mit Michelle Schmalenberg:
 079 903 56 06 und Anina Zogg,
 079 547 13 62, evang. Kirchgemeindehaus,
 Speicher

Evang.-ref. Kirchgemeinde Wald

Freundlichkeit und Verlässlichkeit treffen aufeinander, Ge-
 rechtigkeit und Frieden küssen sich.

Friedensvision aus Psalm 85

Gottesdienste

Sonntag, 25. Januar

10.00 regionaler Gottesdienst mit Seelsorger Marco Süess
 und Rosy Zeiter an der Orgel in der katholischen Kirche im
 Bendlehn, Speicher.

Sonntag, 1. Februar

10.15 Gottesdienst mit Pfarrerin Doris Engel Amara und
 Rosy Zeiter an der Orgel.

Sonntag, 8. Februar

Kein Gottesdienst, Interessierte werden gebeten, einen
 Gottesdienst in einer Nachbargemeinde zu besuchen.

Mitteilungen

Lesen in der Kirche-der kleine Literaturclub

Montag, 26. Januar, 19.00-21.00.

Spielnachmittag

Donnerstag, 29. Januar, 14.15 - ca.16.00 im Altersheim
 Obergaden. Fahrdienst ab „Hecht“ mit Abfahrt 14.00 Uhr.
 Auf Wunsch Abholdienst zu Hause, Tel. 071 891 18 43.

Offenes Pfarramt

Wer will, kann ohne Anmeldung auf einen Kaffee oder Tee
 vorbeikommen. In den Schulferien und am 5. Februar findet
 das „Offene Pfarramt“ nicht statt, wohl aber am 22. Januar,
 9.00-12.00.

Doris Engel macht auch gerne Hausbesuche. Melden Sie sich
 bitte unter 076 511 41 94.

Wie Sie uns erreichen können

Verwalter der Kirchgemeinde

Daniel Frischknecht 076 428 92 20

daniel.frischknecht@ref-waldar.ch

Doris Engel Amara, Pfarrerin

076 511 41 94

Dorf 24, 9044 Wald

doris.engel@ref-waldar.ch

Mesmerdienst

Monika Mumenthaler

076 348 99 13



Homepage:
www.ev-ref-kirchgemeinde-wald.ch

Frisch vom Puur

Produzent	Produkte	Wann
Stefan Sturzenegger, Girtanne 259, Wald	Bio-Freiland-Eier, 35 bis 80 Rappen/Stück. >Biobetrieb mit Knospe	Täglich, Tel. 079 683 53 76
Jakob und Heidi Frischknecht, Wannen 238, Wald	Brennholz, Cheminéeholz	Nach Vereinbarung, Tel. 071 877 28 06
Sprecher Hans und Ursi, Schachen 246, Wald	Bienenhonig	Tel. 071 877 23 74

Agenda

Sa. 24. Januar 2026

Cup Zimmerschützen

Mo. 26. Januar 2026

Leseclub | 19.00 – 21.00 Uhr

Evang. Kirche Wald

Der kleine Literaturclub

Do. 29. Januar 2026

Spielnachmittag | 14.15 – ca.

16 Uhr | Alters- und Pflege-

heim Obergaden | Kirchge-
meinde Wald

Mi. 04. Februar 2026

Öffentliche Versammlung |

19.30 Uhr | Bühne MZA Wald

| Gemeinderat

Fr. 06. Februar 2026

Mittagstisch für Senioren | Al-

ters- und Pflegeheim Obergaden

| Anmeldung bis 2 Tage
vor dem Termin bei Rosy Zei-
ter, Tel. 076 324 35 34 | Seni-
orengruppe Wald

Fr. 06. Februar 2026

Gilbert & Oleg | 20.00 Uhr |

MZA Wald | KuKo

Gilbert & Oleg



Ein wunderbar
schräges Duo, welches
gekonnt die Elemente
Komik, Musik &
Zauberei verknüpft. Mit
ihrem erfrischenden
Humor entlocken sie
dem Publikum
gleichermassen Lachen
und Staunen und
berühren das Herz
durch ihre
erfrischenden
Streitereien!

Ein publikumsnahes
Theater-Spektakel, bei
dem die Gäste aus einer
reichhaltigen
Speisekarte zwischen
magischen, artistischen
und musikalischen
Delikatessen auswählen
dürfen.

6. Februar

20.00 Uhr MZA Wald

appenzell
kulturell

<u>KO

Impressum

Erscheinungstag: alle 14 Tage, jeweils donnerstags
Redaktionsschluss: Donnerstag, 29. Januar 2026, 10 Uhr

Inseratpreise (Breite x Höhe)

1 Seite 180 mm x 240 mm = Fr. 130.-
½ Seite 180 mm x 120 mm oder 85 mm x 240 mm = Fr. 65.-
¼ Seite 180 mm x 80 mm = Fr. 45.-
¼ Seite 85 mm x 120 mm = Fr. 35.-
⅛ Seite 85 mm x 55 mm = Fr. 20.-

Inserate bitte druckfertig abliefern

Redaktion

Gemeindekanzlei, Dorf 37, 9044 Wald
eMail: Karin.Meier@wald.ar.ch

Auflage

420 Exemplare; geht an alle Haus-
haltungen der Gemeinde Wald AR

Druck

Walz-Druck GmbH, Walzenhausen

Abo-Preise

Fr. 80.-/Jahr inkl. Porto (B-Post)